

[0341963]

Sanierung Talsperre

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Verband für Landentwicklung und
Flurneuordnung Thüringen (VLF)
Außenstelle Gera
Straße: Burgstraße 1a
PLZ, Ort: 07545 Gera
Telefon: 0365 614420
Telefax: 0365 614444
E-Mail: Sekretariat.Gera@vlf.thueringen.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: AZ.: 2-2-0171
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und
Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **04626 Schmölln**
Talsperre Brandrübél im OT Brandrübél
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Die Leistungen umfassen im Wesentlichen:
- | | |
|---------------------------|--|
| ca. 15 000 m ³ | Sedimentberäumung vor Einlaufbauwerk im Stauraum |
| ca. 65 m ³ | Abbruch Beton, Stahlbeton, Betongitterplatten, Mauerwerk |
| ca. 1 500 m ³ | Erdarbeiten |
| ca. 70 m ³ | Stahlbetonarbeiten |
| ca. 2 600 t | Steinschüttung LMB 10/60 |
| ca. 200 m ³ | Dammbaumaterial |
| ca. 600 m ² | Schotterrasen auf Dammkrone |
| 1 St. | Pegeltreppe, L = 12,00 m |
| 2 St. | Neubau Fußgängerstege, Stützweite LW = 9,20 m |
| 1 St. | räumlicher Rechen, B x H x T = 1,62 x 0,62 x 1,92 m |
| 1 St. | Ausrüstung Schieberschacht (Schieber, Beipassleitung, Regelventil, Leiter u. a.) |
| ca. 60 m | Sicker- und Grundwasserpegel herstellen (Bohrung und Ausbau) |
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage:
Talsperre für Hochwasserrückhaltung und Fischzucht
Zweck des Auftrags: Sanierung der Talsperre Brandrübél
- h) Aufteilung in Lose: nein
[Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 14.10.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.05.2020
Weitere Fristen: Beginn Ablassen Teich ab 14.10.2019
Entleerung bis 15.11.2019
- j) Nebenangebote: nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
IB PROWA GmbH
Hochheimer Straße 47, 99094 Erfurt
Tel.: 0361 6701-0, Fax: 0361 6701-213
E-Mail: info@prowa-erfurt.de
Versand der Unterlagen ab: 26.08.2019
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
Höhe der Kosten: 70,00 €
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: IB Prowa GmbH
Kontonummer: 131 394 900
BLZ, Geldinstitut: 820 700 000, Deutsche Bank Erfurt
Verwendungszweck: „Angebot Talsperre Brandrübél“ von Poststelle nicht zu öffnen!
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
IBAN: DE80 8207 0000 0131 3949 00
BIC: DEUTDE8EXXX

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Verband für Landentwicklung und
Flurneuordnung Thüringen (VLF)
Außenstelle Gera
Burgstraße 1a
07545 Gera
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: 17.09.2019, um 11:00 Uhr
Eröffnungstermin: 17.09.2019, um 11:00 Uhr
Ort: Verband für Landentwicklung und
Flurneuordnung Thüringen (VLF)
Außenstelle Gera, Raum 401 (Erdgeschoss)
Burgstraße 1a
07545 Gera
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten:
Vertragserfüllungsbürgschaft: 3 % der Auftragssumme
Gewährleistungsbürgschaft: 3 % der Abrechnungssumme
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: nach VOB/B
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich: <http://www.staatsanzeiger-eservices.de/sol-service.html>
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
EVb zu §§ 12 u. 15, 17, 18 ThürVgG, EVb zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 u. 12 Abs. 2 ThürVgG)
EVb zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 u. 12 Abs. 2 ThürVgG)
Auf Verlangen nach Angebotsabgabe vorzulegen:
- NU-Erklärung zu Tariftreue u. Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 u. 15 Abs. 2 ThürVgG)
- NU-Erklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 u. 12 Abs. 2 ThürVgG)
- v) Ablauf der Bindefrist: 18.10.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar
Auf die Anwendung von § 19 ThürVgG wird hingewiesen.